

Entschließungsantrag

der Abgeordneten Sabine Schatz, Kolleginnen und Kollegen  
betreffend Entschärfung der Sicherheitsmängel am Bahnhof Baumgartenberg

Der Bahnsteig bei der Haltestelle der Donauuferbahn in Baumgartenberg weist grobe Sicherheitsmängel auf. Baumgartenberg ist Schulstandort, neben Volks- und Mittelschule sind dort das Europagymnasium, BBS Baumgartenberg und die Altenbetreuungsschule des Landes OÖ stationiert. Entsprechend viele Schüler und SchülerInnen sind auf die Verkehrsanbindung über die Bahn angewiesen.

Die Haltestelle weist allerdings grobe Sicherheitsmängel auf. Zwischen 200 und 250 Schüler und Schülerinnen drängen sich zu den Stoßzeiten auf dem schmalen Bahnsteig zwischen den Gleisen. Immer wieder kommt es dazu, dass SchülerInnen von der Plattform auf die Gleise steigen. Da sich fahrplanbedingt zwei Züge zu Stoßzeiten kreuzen, kommt es immer wieder zu Drängeleien und besonders gefährlichen Situationen für die jungen Fahrgäste. LokführerInnen der ÖBB machen sich berechnete Sorgen, vor allem wenn die Züge aus beiden Richtungen gleichzeitig einfahren. Die Anlage erweist sich als grobes Sicherheitsrisiko, das es rasch zu entschärfen gilt. Die prekäre Sicherheitssituation lässt keinen Aufschub einer Umgestaltung des Bahnhofes zu. Diese muss so bald als möglich in Angriff genommen werden.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgenden

Entschließungsantrag

Der Nationalrat wolle beschließen:

Die Bundesregierung, insbesondere die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, wird aufgefordert, die notwendigen Schritte zur raschen Errichtung und Finanzierung eines sicheren Bahnsteigs für einen sicheren Personenverkehr, sowie eine notwendige Modernisierung des Bahnhofes Baumgartenberg einzuleiten.

In formeller Hinsicht wird die Zuweisung an den Verkehrsausschuss vorgeschlagen.



